

**Protokoll
der öffentlichen Gemeindevertretersitzung vom 25.02.2014**

Tagungsort: Gemeindebüro

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:30 Uhr

Anwesende: Frau V. Stein, Frau Reichau, Frau S. Stein, Herr S. Trawnitschek, Herr
 Stoppa, Herr Knebel

unentschuldigt: Herr Schulz

Amt: Herr Bode

Gäste: Herr W. Trawnitschek, Herr Pelz

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

- TOP 0: Begrüßung
- TOP 1: Einwohnerfragestunde
- TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertreter-
sitzung am 10.12.2013 sowie Protokollbestätigung
- TOP 6: Diskussion und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2014 der Gemeinde
Grambin
DS-Nr. 017/001/2014
- TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung über die Fortschreibung des
Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Grambin zur Haushaltssatzung 2014
DS-Nr. 017/002/2014
- TOP 8: Diskussion und Beschlussfassung über die 3. Änderung der Friedhofsgebührensatzung
der Gemeinde Grambin
DS-Nr. 017/003/2014
- TOP 9: Diskussion und Beschlussfassung über die Anzahl der Wahlbereiche im Wahlgebiet
Grambin für die Kommunalwahl 2014
DS-Nr. 017/004/2014
- TOP10: Diskussion und Beschlussfassung über die Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich
Tätige der Freiwilligen Feuerwehr
DS-Nr. 017/005/2014
- TOP11: Information der Bürgermeisterin
- TOP12: Sonstiges

nicht öffentlicher Teil

- TOP13: Bau – und Grundstücksangelegenheiten

TOP14: Anfragen der Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

TOP 0: Begrüßung

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt an die Gemeindevertretung.

TOP 2: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Allen Gemeindevertretern ist die Einladung zur heutigen Sitzung ordnungs- und fristgemäß zugegangen.

TOP 3: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Sechs von sieben Gemeindevertretern sind anwesend und somit ist die Gemeindevertretung beschlussfähig.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

Frau Stein teilt mit, dass zur Sitzung zwei Tischvorlagen ausgeteilt worden sind und diese in der Tagesordnung mit aufgenommen werden müssen.

Als neuer Tagesordnungspunkt 11 im öffentlichen Teil: DS-Nr. 017/007/2014 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ueckermünde. Alle weiteren Punkte rutschen einen auf. Zweite Tischvorlage DS-Nr. 017/006/2014 Gemeindliches Einvernehmen zum Antrag auf Terrassenüberdachung wird im Nichtöffentlichen Teil unter TOP 14 Bau- und Grundstücksangelegenheiten besprochen.

Die Tagesordnung wird in den genannten Änderungen einstimmig bestätigt.

TOP 5: Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 10.12.2013 sowie Protokollbestätigung

Das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 10.12.2013 wird einstimmig bestätigt.

TOP 6: Diskussion und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2014 der Gemeinde Grambin

DS-Nr. 017/001/2014

Frau Stein übergibt das Wort an den Gast und Finanzausschussvorsitzenden Herr Trawnitschek. Er erklärt die Haushaltssatzung, da sie sich in dem vorliegenden Exemplar sich die Zahlen geändert haben. Er bittet um handschriftliche Änderung.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

	alt	neu
1. im Ergebnishaushalt		
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	378.100 EUR	379.100 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	525.800 EUR	525.800 EUR
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-146.700 EUR	-147.700 EUR
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR	0 EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR	0 EUR
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR	0 EUR

c) das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	-146.700 EUR	-147.700 EUR
die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR	0 EUR
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0 EUR	0 EUR
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-146.700 EUR	-147.700 EUR

2. im Finanzhaushalt

a) die ordentlichen Einzahlungen auf	353.200 EUR	353.200 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	464.000 EUR	464.000 EUR
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-110.800 EUR	-110.800 EUR
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	36.900 EUR	51.200 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	87.200 EUR	87.200 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-50.300 EUR	-36.000 EUR
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	764.500 EUR	764.500 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	603.400 EUR	617.700 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	161.100 EUR	146.800 EUR

festgesetzt.

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionen zeigt ein negatives Ergebnis von 14.300 €, welches durch die Gemeinde ausgeglichen werden muss. Durch den Verkauf von Teilflächen aus dem Flurstück 25, kann diese Lücke geschlossen werden.

Herr Trawnitschek teilt weiterhin mit, dass die Einnahmen wieder geringer und die Ausgaben wieder gestiegen sind im Vorjahr. Alle vorgeschlagenen Investitionen aus dem letzten Protokoll wurden eingeplant. Der Gehwegbau soll im August 2014 beginnen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Grambin beschließt die Haushaltssatzung 2014 der Gemeinde Grambin mit den vorgeschriebenen Anlagen gemäß §§ 45 ff. Kommunalverfassung M-V mit 6 Ja-Stimmen.

TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Grambin zur Haushaltssatzung 2014

DS-Nr.: 017/002/2014

Herr Trawnitschek erklärt die Notwendigkeit der Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Grambin.

Frau Stein und Herr Trawnitschek erwähnen die Änderungen im Haushaltskonsolidierungskonzept, welche am Vormittag nachträglich geändert worden sind.

Die freiwilligen Zuschüsse sollten nochmal überprüft werden, da die Aufstellung nicht nachvollziehbar ist. **V: Herr Bode**

Antwort: Wurde geändert am 26.02.2014!

Neuer Auszug aus dem Haushaltskonsolidierungskonzept:

2.6. Freiwillige Leistungen

Aufgabe	jährlicher Zuschuss für freiwillige Aufgaben Gemeinde Grambin							
	Rechnungsergebnis							Plan
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Zuschuss Feuerwehr	204 €	209 €	661 €	266 €	237 €	36 €	38 €	400 €
Zuschuss Jugendfeuerwehr	680 €	93 €	145 €	250 €	100 €	95 €	183 €	100 €
Zuschuss Kinder- u. Jugendarbeit	65 €	0 €	35 €	0 €	7 €	0 €	0 €	200 €
Zuschuss Seniorenarbeit	200 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	200 €
Zuschuss Schuldnerberatung	47 €	50 €	50 €	50 €	0 €	50 €	50 €	100 €
Zuschuss Vereine	400 €	400 €	400 €	400 €	400 €	700 €	0 €	700 €
Mitgliedsbeitrag Musikschule	26 €	26 €	26 €	26 €	26 €	26 €	26 €	100 €
Zuschuss Feste	1.365 €	2.665 €	2.905 €	2.365 €	8.460 €	6.154 €	4.111 €	3.500 €
Zuschuss Hol-u. Bringservice Kita	0 €	0 €	0 €	144 €	3.384 €	1.654 €	1.109 €	1.700 €

Frau Stein fragt nach weiteren Vorschlägen, um die Kosten zu senken oder die Erträge zu erhöhen. Es werden keine weiteren Punkte benannt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Grambin beschließt die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes zur Haushaltssatzung 2014 mit 5 Ja- Stimmen und 1 Stimmenthaltung.

TOP 8: Diskussion und Beschlussfassung über die 3. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Grambin DS-Nr.: 017/003/2014

Die Satzung wurde überarbeitet und ist auch fester Bestandteil des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde. Vorher wurde alles 5 Jahre abgerechnet und jetzt wird in einer Summe bezahlt. Wesentliche Veränderung ist die Angleichung der Bewirtschaftungskosten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Grambin beschließt die 3. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Grambin in der vorliegenden Fassung mit 6 Ja- Stimmen.

TOP 9: Diskussion und Beschlussfassung über die Anzahl der Wahlbereiche im Wahlgebiet Grambin für die Kommunalwahl 2014 DS-Nr.: 017/004/2014

Frau Stein liest den Sachverhalt der Beschlussvorlage vor. Es entstehen keine weiteren Fragen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Grambin beschließt, die Kommunalwahl 2014 im Wahlgebiet Grambin in einem Wahlbereich durchzuführen. Weiterhin bestimmt die Gemeindevertretung Grambin Sonntag, den 15. Juni 2014 als Termin für eine mögliche Stichwahl mit 6 Ja- Stimmen.

TOP 10: Diskussion und Beschlussfassung über die Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Tätige der Freiwilligen Feuerwehr DS-Nr.: 017/005/2014

Frau Stein erklärt die Erhöhung der Aufwandsentschädigung aufgrund der Verordnung über die Aufwand- und Verdienstausschüttung für ehrenamtliche Tätige der Freiwilligen Feuerwehr.

Sie teilt mit, dass der Finanzausschuss empfiehlt, die Aufwandsentschädigung des Wehrführer von 77 € auf 100 € zu erhöhen und die des Stellvertreters von 38,50 € auf 50 €.

Nach einigen Diskussionen wird der Vorschlag geändert und man einigt sich auf 100 € für den Wehrführer und 50 € für den Stellvertreter ab dem 01.03.2014.

Es wird gebeten, nach Beschlussfassung aller Gemeinden zu diesem Thema, eine Aufstellung aller Gemeinden zu erstellen, um eine eventuelle Anpassung vorzunehmen. Es wird hier auf die Gleichberechtigung verwiesen. **V: Frau Ehlert**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Grambin beschließt die Aufwandsentschädigung für den Wehrführer auf 100 € und für dessen Stellvertreter auf einen Betrag i.H.v. 50 € zu erhöhen mit 6 Ja-Stimmen. Die Erhöhung der Aufwandsentschädigung gilt ab dem 01.03.2014.

TOP 11: Diskussion und Beschlussfassung über die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Ueckermünde

DS-Nr.: 017/007/2014

Frau Stein teilt mit, dass diese Beschlussvorlage eine Tischvorlage ist und aus diesem Grund neuer Tagesordnungspunkt TOP 11 ist. Gemeindevertreter sichten die Unterlagen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Grambin beschließt, gegen den Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Seebad Ueckermünde bestehen seitens der Gemeinde Grambin keine Bedenken mit 6 Ja- Stimmen.

TOP 12: Informationen der Bürgermeisterin

Sachstand Breitbandversorgung – mit Termin 19.02.2014 ist die Maßnahme abgeschlossen. Herr Knebel teilt mit, dass die Übertragung nicht so ist, wie versprochen. Es ist zwar besser, aber für bestimmte Sachen (Skypen) nicht ausreichend.

Ergebnis der Maßnahme war es, die Verbindung ins Internet bei den Einwohnern zu verbessern, auch wenn es nicht bei jedem gut bzw. die maximale Leistung erreicht wird. Eine Verbesserung ist zu verzeichnen lt. Testprotokoll.

Fanta- Spielplatzinitiative hat eine neue Ausschreibung zum 21.04.2014. Interesse besteht, aber es muss ein verantwortlicher gefunden werden.

Straßenbaumaßnahme beginnt am 21.08. 2014. Die Gemeindevertretung benötigt eine offizielle Meldung vom Bauamt zwecks“ wann und wie“ der Bau durchgeführt wird. **V: Bauamt Frau Miekley**

Zum Thema „Betreutes Wohnen“- die AWO zeigt Interesse und wird mit dem Investor anreisen. Am 13. Oder 18.03. wird eine Vorortbesichtigung durchgeführt.

TOP 13: Sonstiges

Termine:

19.04.2014 Osterfeuer am Gemeindehaus

25.05.2014 Wahlen

21.06.2014 80- jähriges Jubiläum Feuerwehr am Gemeindehaus

09.08.2014 Strandfest

Frau Stein fragt die Gemeindevertreter, ob es sinnvoll ist, vor der Wahl eine Einwohnerversammlung zu machen. Die Gemeindevertreter sind dafür. Diese Gelegenheit sollte man nutzen, um die neuen Kandidaten vorzustellen. Termin 20.05.2013 18.00 Uhr im Gemeindehaus, danach letzte Gemeindevertreterversammlung. Einladung auch an alle Ausschussmitglieder. **V: Frau Weidemann**

Stein
Bürgermeisterin

S. Bode
Protokollant